



Jahresberichte 2018

Hauptsponsoren



RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Partner



VAUCHER
SPORT SPECIALIST

HEDICA
Beschriftungen



Inhaltsverzeichnis

1	Abteilung Präsidium	3
2	Abteilung Kommunikation	6
3	Abteilung Ausbildung	7
4	Ressort 35+ / 55+	10
5	Spitzensport	10
6	Abteilung Anlässe	11
7	Ressort Seeländische Turntage	12
8	Ressort Meisterschaften / Spieltage	15
9	Ressort Gymnastik	17
10	Ressort Geräteturnern	21
11	Ressort Leichtathletik	21

1 Abteilung Präsidium

**Sehr geehrte Ehrenmitglieder,
Treue Vorstands- und TBS-Funktionäre,
Liebe Turnerinnen und Turner,
Geschätzte Sponsoren**



Das Turnerjahr 2018 war wieder ein spannendes und erfolgreiches Jahr, vollgepackt mit reichlichen Höhenpunkten, vielen Emotionen, tollen Erlebnissen und vielen schönen Begegnungen.

Nach der DV in Biel nahmen wir das Turnerjahr gestärkt und mit neuen Gesichtern im Vorstand eher ruhig und gemächlich in Angriff.

Heisst jedoch nicht, dass wir nichts zu tun hatten, aber wir konnten doch von unserer Erfahrung profitieren und starteten daher gemütlich in das neue Verbandsjahr.

Es galt in erster Linie, die neugewählten Vorstandsmitglieder in das Amt einzuführen und zu unterstützen und ihnen gleichzeitig die Bräuche des Vorstandes näher zu bringen.

Der «Spirit» im Vorstand ist weitergewachsen und wir dürfen auf ein grossartiges Team zählen. Es macht Spass mit einem solchen Team zusammenzuarbeiten, danke an dieser Stelle meinen Vorstandskameradinnen und Vorstandskameraden für die hervorragende Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung, «ä so fägts eifach».

Trotz dem hervorragenden «Team-Spirit» ist es an der Zeit, kürzer zu treten und anderen Platz zu machen. Daher werde ich in einem Jahr mein Amt abgeben und es gilt einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden. Hier laufen zurzeit Gespräche und wir hoffen, Euch bald eine oder einen Nachfolger präsentieren zu können.

Nach dem aussergewöhnlichen Turnfest 2017 in Erlach gab es in diesem Jahr wiederum ein ungewöhnliches Turnfest, gespickt mit Neuerungen und besonderen Voraussetzungen.

Das Turnfest in Biel in und um die Tissot-Arena war für alle Beteiligten etwas ganz Neues. So turnten alle Altersgruppen am gleichen Wochenende, was aus meiner Sicht einzigartig war und viel Freude bereite. Vor allem der Sonntag mit dem Showturnen und den Stafetten im Stadion verlieh dem Turnfest etwas Besonderes, was wir nicht so schnell wieder erleben werden.

Es war uns bewusst, für die Jugendverantwortlichen in den Vereinen war es ein Mehraufwand, am selben Wochenende zu turnen, zu geniessen und gleichzeitig die Verantwortung für die Jugend tragen. Ihr habt es bravourös gemeistert und wir danken Euch für das grosse Engagement, das ihr wöchentlich für unseren Nachwuchs leistet. Fränk Hofer und die 3 Trägervereine TV Safnern, TV Lengnau und TV Orpund hatten uns hervorragende Anlagen bereitgestellt. Die Stadien boten uns eine super Infrastruktur, die wir so noch nie hatten. Die von verschiedenen Seiten anfängliche Skepsis verflog am Wettkampf schnell, als wir den Tag mit perfektem Wetter und Bedingungen in Angriff nahmen. Wir durften 3 schöne Tage in Biel verbringen. Dem ganzen Team rund um Fränk Hofer und den 3 Trägervereinen samt seinen Helferinnen und Helfern danken wir für die grosse Bereitschaft und den unermüdlichen Einsatz für das Turnen.

Es gab auch einige Wehmutstropfen, ein grosser finanzieller Erfolg bleibt mit den bestehen Gastroverträgen vorwiegend aus, und die «Place Publique» eignet sich auch nicht unbedingt als Festhütte. Aber über alles gesehen, eignet sich das Stadion perfekt für ein Turnfest.

Für das 2019 konnten wir leider keinen Organisator finden der einen Jugendturntag organisieren würde.

Somit hoffen wir, dass möglichst viele Mädchen- und Jugendriegen nach Aarau reisen.

Im Trägerverein des Berner Kantonal-Turnfest 2022, unter der Leitung von Andreas Hegg, konnten wir an der diesjährigen GV bekannt geben, dass das (operative) OK soweit zusammen ist und bereits eine Kickoff Sitzung stattfand. Die Begeisterung und Motivation im OK ist gross, um die bevorstehenden Arbeiten in Angriff nehmen zu können.

Hans Schori danken wir für seine Frische und sein Engagement, seine Art und die positive Ausstrahlung. Sie reisst uns mit und wir können von seinen grossen Erfahrungen profitieren.

An der diesjährigen PLK durften wir von Thomas Jäger, Gesamtwettkampfleiter ETF 2019, aus erster Hand die aktuellen Infos rund um das Eidg. Turnfest 2019 in Aarau erfahren.

Wir freuen uns auf das kommende ETF und hoffen, möglichst viele von Euch in Aarau anzutreffen.

Im vergangenen Verbandsjahr durften wir wiederum verschiedene neue Funktionäre begrüssen. Einige Lücken konnten wir schliessen, um die Abteilungen und Ressorts zu stärken.

Bei dieser stattlichen Anzahl von Funktionären gibt es immer wieder Rücktritte zu verzeichnen. Dank neuen und motivierten Turnerinnen und Turnern gelingt es uns glücklicherweise immer wieder die Lücken zu schliessen.

Allen zurücktretenden Funktionären wünschen wir für die Zukunft alles Gute und sind überzeugt, dass wir uns immer wieder begegnen: «einmal Turner(in), immer Turner(in)».

Den neuen und motivierten Funktionären wünschen wir viel Spass und Befriedigung in ihrer neuen Arbeit und danken für das Engagement.

Unser diesjährige TBS Team Event führte uns gemeinsam mit unseren Ehrenmitgliedern an die STV Gymotion ins Hallenstadion nach Zürich, wo wir Turnen auf dem höchsten Niveau erleben durften. Beim gemeinsamen Nachtessen durften wir einerseits in der Vergangenheit schwelgen und gleichzeitig über die Zukunft fachsimpeln.

Der TBS darf stolz sein auf seine Funktionärinnen und Funktionären! An dieser Stelle danken wir allen Funktionären und unseren Geschäftsstellen für den unentwegten Einsatz für «unsere Sache» und es macht mich persönlich sehr stolz, auch einen Teil davon zu sein.

Euch gebührt ein grosses Dankeschön für den anhaltenden und ausdauernden Einsatz!

Für uns als Ehrenamtliche ist das nicht immer einfach, neben Job, Familie und anderen Freizeitaktivitäten im TBS auch noch 100% zu geben. Aber dennoch, auch im Ehrenamt ist ein Mass an Professionalität gefragt. Nur so bringen wir das Turnen und die Seeländer Vereine weiter!

Die Seeländer Vereine zeichnen sich durch ihre Vielfalt, durch die polysportiven Elemente aus. An diesen Grundwerten sollten wir festhalten.

Deshalb brauchen wir Euch! Durch die gute Arbeit in den Vereinen können wir unserer Jugend eine gute Grund- und Lebensbasis bieten, was in der heutigen Zeit immer wichtiger wird.

Vorstand

An acht Vorstandssitzungen konnten wir all unsere Aufgaben erledigen.

Alle Jahre erhalten wir die Gelegenheit, an verschiedenen Anlässen und Veranstaltungen teilzunehmen. Diese Einladungen nehmen wir gerne an, um den Vereinen die gebührende Wertschätzung für ihre grossartige Arbeit zu zeigen.

Im Bereich Sponsoring können wir auf eine neue Zusammenarbeit zählen. Mit dem Krankenkassen Anbieter SWICA konnten wir einen neuen Partner gewinnen.

SWICA ist bereits Partner beim Schweizerischen Turnverband und so können wir auf Synergien setzen.

An dieser Stelle danken wir allen Verbandssponsoren für die grosse Unterstützung und die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

All unseren TBS Organisatoren danken wir für den grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

VBT

Die ordentlichen VBT-Geschäfte konnten wir an zwei Sitzungen erledigen.

An den beiden Sitzungen waren vorwiegend die Themen Sportfonds und Gymnaestrada auf der Traktandenliste.

In der VBT Geschäftsstelle (GS) gab es einen Wechsel. Die bisherige Stelleninhaberin, Andrea Hofer vom TBM hat gekündigt, somit wurde die VBT-GS frei. Wir als TBS haben uns beworben, diese GS zu übernehmen und haben den Zuschlag aus den anderen Verbänden erhalten.

Sandra Obergsell, GS Anlässe und Ausbildung führt seit dem 1. September 2018 nun auch die VBT GS.

Wir danken Sandra für die Bereitschaft und wünschen viel Spass und spannende Momente.

An dieser Stelle danken wir den anderen Teilverbänden für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Der VBT-Vorsitz für das Jahr 2019 liegt weiterhin beim TBS.

STV

An zwei Verbandsleiterkonferenzen in Sursee und Ittigen und der Abgeordnetenversammlung in Aarau konnten die statutarischen STV-Geschäfte abgewickelt werden.

Das STV Turnerjahr war auch in dieses Jahr vollgepackt mit verschiedenen Höhepunkten.

Die hervorragenden Resultate im Spitzensport kommen schlussendlich auch dem Breitensport zu gut. Mit jedem Spitzensport-Erfolg wird das Turnen in der Öffentlichkeit mehr wahrgenommen.

Zum Schluss möchte ich es nicht unterlassen, dem ganzen Vorstand einen grossen Dank auszusprechen.

Ich danke Euch für die Offenheit, für die guten Gespräche und konstruktive Diskussionen, in- und ausserhalb der Sitzungen. Nur durch solche Diskussionen und Gespräche, die aus einer anderen Sichtweise und Optik stammen, kommen wir weiter.

Ein spezieller Dank gebührt unseren Geschäftsstellen, Barbara Spichiger, Sandra Obergfell und Louise Neuenschwander.

Sie sind das Rückgrat und bilden die Drehscheibe des Turnverbandes Bern Seeland.

Sie sind uns eine riesengrosse Stütze und wir schätzen ihre wertvolle Arbeit.

Vielen Dank für den anhaltenden und ausdauernden Einsatz.

Ich wünsche Euch allen frohe und besinnliche Festtage und ein gutes, neues und unfallfreies 2019 und freue mich auf mein letztes Präsidialjahr mit vielen Begegnungen und guten Gesprächen.

TBS-Präsident

Peter Aeschbacher

2 Abteilung Kommunikation

Die regelmässige Berichterstattung via Newsletter, Homepage und Bieler Tagblatt sind für mich die Highlights des erfolgreichen Jahres, welches im Frühsommer von einem kommunikativ gut begleiteten Turnfest in Biel gekrönt wurde. Das Seeländische Turnfest und der Jugendturntag fanden dieses Jahr zum ersten Mal an nur einem Wochenende statt und wurden medial durch Radio, TV und Zeitung begleitet, was wir als grossen Erfolg verbuchen können.

Die Mittwochspalte im Bieler Tagblatt wurde im Oktober nach jahrelanger regelmässiger Erscheinung aufgrund von inhaltlichen Umstrukturierungen des Bieler Tagblatts eingestellt. Trotzdem wurde die Mittwochspalte gerne und oft gelesen und wir möchten uns an dieser Stelle bei all unseren treuen Leserinnen und Lesern bedanken. Die angenehme und intensive Zusammenarbeit mit dem Sportressort des Bieler Tagblatts bringt uns viele Vorteile. Durch die regelmässige Berichterstattung übers Turnen im

Sportteil war es stets möglich, in der Mittwochspalte hinter die Kulissen des Turnens zu schauen und einen Bogen zum Tagesgeschehen aufzubauen.

Dies wird künftig weiterhin möglich sein, einfach in einem anderen Kanal. Wir haben den TBS-Blog ins Leben gerufen, um euch via Website und Social Media weiterhin über das Turnen und die Geschichten hinter den Kulissen auf dem Laufenden zu halten.

Der Newsletter hat sich als rasches Informationsmittel bewährt und wird nicht zuletzt wegen den Kursanmeldungen regelmässig von den Seeländer Turnerinnen und Turnern gelesen. Die monatliche Erscheinung hat sich gut etabliert und der Newsletter kann mit spannenden Themen gefüllt werden. Vielen Dank an alle, welche Beiträge beisteuern und vielen Dank an Barbara Spichiger, die den Newsletter regelmässig verschickt.

Mit der Website haben wir ein etabliertes Informations- und Kommunikationsmittel, welches laufend weiterentwickelt wird. Besonders die Agenda wird nun in ihrer Funktion als Kursübersichtstool als Selbstverständlich wahrgenommen und auch so verwendet. Auch bei diesem Teil meines Teams möchte ich mich herzlich bedanken, euer Einsatz ist super. Um mit der Zeit zu gehen, haben wir im vergangenen Jahr Offerten für eine neue Website eingeholt und eine neue Website wird diskutiert.

Auch auf Social Media sind wir präsent: Unser Facebook-Account illustriert Kurse, Versammlungen und Anlässe mit Fotos und kann eine konstant wachsende Anhängerschaft verzeichnen. Werde auch du Fan vom TBS: www.facebook.com/tb-seeland.

Wir freuen uns auf ein spannendes 2019.

Abteilung Kommunikation

Andrea Fink

3 Abteilung Ausbildung

Bis Ende des letzten Jahres war ich für die Gymnastik und das TAe zuständig. Im neuen Jahr habe ich zusätzlich die Leitung der Abteilung Ausbildung übernommen. Zusammen mit einem tollen Team haben wir einiges erreicht; hier 2 Berichte:

Karin Wendel berichtet vom

Kitu Spiel- und Plauschtag

Am 17. März 2018 fand in Büren unser beliebter Spiel- und Plauschtag statt. Es haben 200 Kinder aus 11 Vereinen mitgemacht. Die vielen fröhlichen, voller Elan und Begeisterung mitmachenden Kinder, konnten bei einem interessanten Postenlauf ihre Geschicklichkeit bei Spass und Freude erleben. Die strahlenden Kinderaugen sind der Beweis, dass dies ein wichtiger Anlass ist und auf jeden Fall im zwei Jahresrhythmus weitergeführt werden muss. Es wäre schön, wenn in zwei Jahren wieder mehr Vereine den Kitu Spiel- und Plauschtag ins Tätigkeitsprogramm aufnehmen. Ein grosses MERCI geht an Sybille Fuhrmann und ihre Frauen für die tolle Bewirtung.

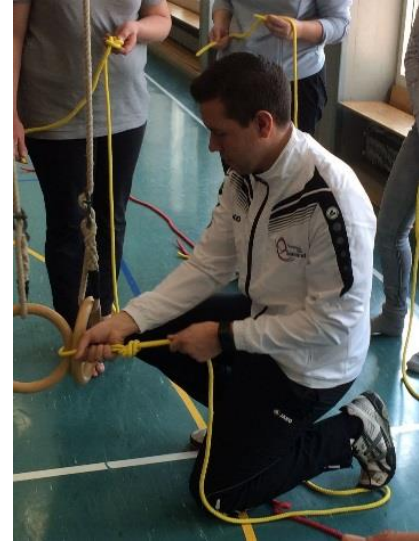
Der Kitu Spieltag wurde organisiert von Therese Herrli, Monika Portmann, Mirjam Schluop und Karin Wendel.



Anja Altdorfer berichtet vom **ELKI**

Jetzt bin ich schon fast ein Jahr in meinem Amt und es hat sich sehr viel getan im ELKI-Turnen. Die Homepage ist neu aktualisiert worden, Aufbau eines neuen Teams, kennenlernen der ELKI-Leiterinnen, integriert in den Gesamtkreiskurs TBS. Anfang Januar habe ich am Zentralkurs MUKI/ELKI in Schaffhausen teilgenommen. Es war sehr spannend und sehr informativ. Ich habe sehr profitiert und viel dazu gelernt.

Im Februar hatten wir unseren FK in der Bärletturnhalle in Brügg. Es kamen 20 Teilnehmerinnen die sich mit Infos und neuem Material eindeckten. Unter dem Motto „Kunterbunt“ konnten die Teilnehmerinnen eine Vogellektion geniessen, wie man richtige Knoten an den Geräten macht und einen Feuerwehrparcours ausprobieren. Es war ein guter Kurs mit vielen guten Feedbacks. Ich möchte mich bei Fränzi Jakob, Patrick Horst und Marianne Maier bedanken für die tollen Lektionen.“ Es het gfägt“.



Viel Zeit haben wir einmal mehr in die Planung des 2. Kreiskurses in der BBZ Halle in Biel gesteckt; Verbesserungsvorschläge umgesetzt, die aktuellen Themen des STV's ins Programm aufgenommen. Wir freuen uns am 27.10.18 unser vielseitiges Angebot präsentieren zu können.

Nadia hat dieses Jahr im September die beiden J+S Fortbildung Module geleitet und viele motivierte Leiterinnen und Leiter erlebt.

Jugendsport: J+S-Modul Fortbildung Turnen (10-20)

Kindersport: J+S-Modul Fortbildung Kindersport (5-10)

Sie hat sich nun entschlossen auf Ende 2018 ihr Amt als J+S Verantwortliche abzugeben. Herzlichen Dank für deinen grossen Einsatz!

Ein grosses MERCI gehört auch dem ganzen Team der Ausbildung, welches immer tatkräftig mithilft. Dazu gehören:

Jan Christen, Anja Altdorfer, Léa Bichsel, Beni Rätz, René Spicher, Thomas Balsiger, Nadia Dufaux.

Ein grosses Merci auch an Sandra Obergfell von der Geschäftsstelle, welche uns die ganze Büroarbeit abnimmt und viel Koordinationsarbeit übernimmt.

Ich wünsche den Leserinnen und Leser spannende und sportliche Stunden im neuen Turnerjahr☺

Abteilung Ausbildung

Monika Ingold

4 Ressort 35+ / 55+

Die Blätter draussen färben sich wieder zu buntgemischten Farben, der Herbst ist langsam aber sicher da.

Das vergangene FMS-Jahr verlief gut bis sehr gut. Konnten wir doch sehr gute und interessante Kreiskurse für das Alterssegment 35+ und 55+ durchführen.

Am 17.03.18 haben wir den KK 55+ mit 4 verschiedenen Lektionen durchgeführt:

- a) Kraft- u Koordination mit Medizinball / Barren
- b) Badminton
- c) Line Dance
- d) Kleine Spiele

Die von den Kursteilnehmern erhaltenen Feedbacks waren SUPER. Alle waren mit den verschiedenen Variationen sehr zufrieden.

Am 24.03.18 ging der KK 35+ über die Bühne. Die Leiterinnen und Leiter liessen es richtig krachen in der Lektion mit den PET-Flaschen. Im Stil der Isländer Fussball-Spieler und Fans.

Die Kursteilnehmer genossen in den Lektionen: Spielerei mit Badminton, Koordinative Fähigkeiten (Fokus Gleichgewicht), Fröhliches Einstimmen mit leeren PET-Flaschen viel Know how der Leiterinnen und Leiter.

Unser alljährlicherer Team-Anlass führte uns am 18.05.18 nach Brüttelen, zu Roland Schumacher. Er erzählte uns Geschichten und "Märlis" über das Dorf Brüttelen verbunden mit einem Apéro in seinem Atelier. Anschliessend ging es zum Fuss des Chasseral zur Maiterie "Mont Chuffort". Ein toller, schöner und gemütlicher Abend bei einem Fondue, was will man noch mehr. Wir haben viel gelacht und den Teamspirit weiter gestärkt.

Danke den Leiterinnen und Leitern für das vergangene, einwandfrei verlaufene Turnerjahr. Ihr habt mit Euren tollen Lektionen viel Freude, Licht und Abwechslung in den Turner-Alltag gebracht. Schön, dass Ihr beim TBS im Ressort " FMS / 35+ und 55+" dabei seid 😊

Ressort 35+ / 55+

René Spicher

5 Spitzensport

Schon ist wieder ein Jahr vorbei und im Spitzensport ist in diesem Jahr viel passiert. Nun der Reihe nach. Der Trampolinclub Ins feierte in diesem Jahr das 25-jährige Jubiläum. Der Verein wurde am 7. Mai 1993 gegründet und ist heute noch bestrebt gute Turner und Turnerinnen auszubilden. Damit alle von diesem Jubiläum profitieren konnten, gingen sie mit den Turner, Turnerinnen und Leiter in den Trampolinpark Yverdon und anschliessend gingen sie noch alle Essen.

Das regionale Leistungszentrum Biel und Region begleitet junge und talentierte Gymnastinnen auf den Weg an die Spitze. Das Ziel der jungen Athletinnen ist es, den Sprung ins Nachwuchs-Juniorinnen- und Nationalkader zu schaffen. Im Moment sind 4 Gymnastinnen vom RLZ Biel und Region im Nationalkader und in den übrigen Kader sind 15 Gymnastinnen. Seit Sommer trainiert das JEM Team 2019 in Lyss in der Nespolyhalle. Unter der Leitung von Trainerin Aneliya Stancheva bereiten sich

8 Gymnastinnen für die Europameisterschaft im 2019 vor. Unter diesen Acht sind auch zwei Turnerinnen vom RLZ Biel und Region. An den Schweizermeisterschaften erturnten sich die Gymnastinnen 15 Medaillen. In der Kategorie P2, P4 wurde Sophia Carlotta Chiariello, Livia Maria Chiariello Schweizermeister. In der Gruppe G2 konnten sich die Gymnastinnen auch die Goldmedaille umhängen lassen. Zum ersten Mal in der Geschichte des RLZ Biel und Region organisierten wir einen Qualifikationswettkampf in Biel. Ohne Sponsoren, Eltern und den TV Lyss wäre es nicht möglich gewesen, einen solchen Anlass durchzuführen. Allen ein grosses MERCI. Seit Sommer 2018 trainieren 35 Gymnastinnen im RLZ Biel und Region. Die Mädchen haben ein Stundensoll von ca. 15 -20 Stunden in der Woche. Ohne die Dispensation von einzelnen Fächern in der Schule, wäre es nicht möglich ein solches Pensum zu bewältigen. Nächstes Jahr werden wir am 25./26. Mai 2019 die Schweizermeisterschaft in Magglingen durchführen.

Bei Gym Biel Bienne war erste Priorität die Vereinsstatuten zu überarbeiten und ein neues Geschäftsreglement zu erstellen. An einer ausserordentlichen Generalversammlung wurden diese angenommen und treten per sofort in Kraft. Gym Biel Bienne wurde am 1. Oktober 1997 gegründet und seit dieser Zeit konnten sie sehr viele Erfolge feiern. An den diesjährigen Schweizermeisterschaften in Biasca gewannen die Gymnastinnen in der Kategorie G2 die bronzene Auszeichnung. An der Kantonalmeisterschaft in Ittigen konnte Gym Biel Bienne 5 Kantonalmeistertitel feiern. Vier Titel wurden im Einzel gewonnen sowie in der Kategorie Gruppe G3. Seit ein paar Jahren organisiert der Verein immer zwei regionale Wettkämpfe im Jahr. Der Cup Biel Bienne und den Frühlingcup.

Seit 13 Jahren bin ich schon Spitzensportverantwortliche. Es macht mir immer noch sehr viel Spass, weil ich sehr gute Menschen um mich habe. Das Team im VBT arbeitet Hand in Hand und wir konnten im Kanton Bern schon sehr viel erreichen in der Sparte RG. Seit diesem Jahr haben wir eine Trainerin aus Ungarn anstellen können, die in den Vereinen und im RLZ Biel und Region ihr Wissen weitergeben kann. Neu werden wir für die Kantonalmeisterschaft ein Qualifikationsverfahren einführen, da wir im Kanton Bern 157 Einzelgymnastinnen und 18 Gruppen haben. Wir arbeiten in den Vereinen nach dem internationalen Code F.I.G. Was auch erfreulich ist, das jeder Verein im Kanton Bern einen regionalen Wettkampf durchführt und wir im Turnus die Kantonalmeisterschaft anbieten können.

FB Spitzensport

Anja Altorfer

6 Abteilung Anlässe

Turnfestordner

Der in dem vergangenen Jahr erwähnte Turnfestordner nimmt Formen an. In 2 intensiven Sitzungen und vielen vom Team geleisteten Stunden steht das Grundgerüst des Ordners in der Cloud und konnte bereits gut bestückt werden. Nun geht es in die Details und Endkontrolle und wir hoffen, dass wir den Ordner bis Ende 2018 online haben.

Jugendturntage 2019

Nach intensiven Bemühungen und Rückschlägen ist es gelungen, einen Organisator zu finden. Nach vielen Gesprächen und einer Basissitzung konnten viele Unsicherheiten geklärt werden.

Ob das Fest zustande kommt, hängt nun von 2 Faktoren ab.

1. Wir können den Anlass nur durchführen, wenn die Infrastruktur (Grien, Lyss) zur Verfügung steht
2. Wenn $\frac{3}{4}$ der anwesenden Vereine an der PLK zusagen, teilzunehmen

Wir drücken für die nächsten entscheidenden Tage die Daumen.

Ich durfte ein spannendes, abwechslungsreiches und intensives Jahr mit dem TBS erleben und möchte es nicht missen, dem ganzen Team und dem Vorstand für den tollen Support zu danken!

Abteilung Anlässe

Christoph Loosli

7 Ressort Seeländische Turntage



Die Turnfest Saison 2018 ist schon wieder vorbei. Das Turnerjahr brachte viel Neues für alle Turnerinnen und Turner.

Da wir für das Seeländische Turnfest 2018 kein Verein gewinnen konnten, hat sich Fränk Hofer entschieden das Turnfest nach Biel, in die Tissot Arena zu holen, wo alle Wettkämpfe im und um das Stadion durchgeführt werden konnten.

In dieser Saison war es das erste Mal, dass ich als Gesamtwettkampfleiter von Anfang an Teil des OK's war. So können wertvolle Informationen jederzeit eingebracht und weitergegeben werden. Das OK wurde sehr klein gehalten, so brauchte es, im Gegensatz zu früher auch weniger Sitzungen. Dies war sehr effizient, denn Wichtiges wurde so im Plenum behandelt und konnte gleich positiv oder negativ beurteilt werden.

Schade, dass Absprachen mit dem Arenabetreiber leider nicht immer umgesetzt werden konnten, da Betreiber und Stadt zu wenig miteinander kommunizierten. So wurden vorgängig Plätze geplant und Garderoben reserviert, welche dann später plötzlich nicht mehr zur Verfügung standen. Es hiess also bis zum Schluss immer flexibel bleiben. Zum Glück blieb OK und TUK bis zum Schluss ruhig und sie haben immer das Beste aus der Situation gemacht.

Dies wurde von den vielen im Vorfeld skeptischen Turnern auch bestätigt, auch sie konnten das Fest am Schluss als sehr gelungen einstufen.

Besten Dank dem OK und dem TUK für die riesige Arbeit. Man bedenke, dass ein Teil des OK's keine grossen Erfahrungen im Bereich Turnfeste hatte.

Ein riesiger Dank geht auch an die Organisatoren der Verpflegung, diese war immer sehr gut und wurde von allen geschätzt.

In diesem Jahr neu war die Anmeldung via STV-Contest. Da haben wir bemerkt, was Sandra Christen in den früheren Jahren immer so einfach geleistet hatte. Von unserer Seite hatten sich ein paar Fehler eingeschlichen, welche wir leider zu spät bemerkten. Der Wettkampfleitung blieb nichts anderes übrig, als alle Vereine zu kontaktieren um die fehlenden Angaben nachträglich einzupflegen. Nur so war es möglich, dass alle ihr Essen usw. zur richtigen Zeit erhalten haben. Super, dass wir für die Betretung des Contests Kerstin Pürro in unserem Team aufnehmen konnten. Sie fragt nach, wenn Informationen fehlen oder Probleme auftauchen. Ein grosser Dank geht auch an Marco und Thomas für die super Arbeit, welche sie im Vorfeld oder auf Platz für das Turnfest geleistet haben. Das System funktioniert tadellos auch mit den von uns integrierten Disziplinen, welche es vorher im Contest so noch nicht gegeben hatte.

Folgend ein paar Impressionen vom Turnfest und Jugendturntage.



Das Highlight des diesjährigen Turnfestes waren die Schlussvorführungen in der Tissot Arena. Ebenfalls die Rangverkündigungen der Aktiven und der Jugendlichen sowie das Showprogramm alles fand in der Arena statt. Ja sogar der Final der Seelandstafette der Jugend fand in der Halle statt. Die Stimmung war einfach gigantisch und sorgte für Hühnerhaut:



Besten Dank für die wunderschönen Momente die wir alle nicht so schnell vergessen werden!

Nun gehen wir bereits dem Jahresende entgegen. Die Arbeit in diesem Jahr ist aber noch nicht abgeschlossen auch wenn im nächsten Turnerjahr im Seeland kein Turnfest stattfindet. Das Wichtigste was bis Ende Jahr noch fertig gestellt werden muss ist der Turnfestordner. Dieser steht ab 2019 den potentiellen Vereinen, welche ein Turnfest organisieren möchte, auf Anfrage zu Verfügung. Ich danke allen die tatkräftig daran mitarbeiten.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen im Team Turnfest für die gute Zusammenarbeit und die super Unterstützung bedanken ohne euch wäre es unmöglich ein Turnfest zu organisieren. Auch bedanke ich mich bei Nadine, sie wird das Turnfestteam auf Ende Jahr verlassen und begrüsse alle neuen Gesichter in meinem Team. Ich freue mich bereits auf das Turnfest 2020 in Täuffelen das ich mit euch zusammen erleben darf.

Verantwortlicher Seel. Turntage

Beat Ruchti

8 Ressort Meisterschaften / Spieltage

Vielen herzlichen Dank allen Organisatoren, Schiedsrichter und TBS Verantwortlichen des Ressorts Spiele für die diesjährige Organisation der Meisterschaften und Spielanlässen! Ein grosser Dank auch an alle Oberturner oder Vereinsverantwortliche, welche die Mannschaften für die Anlässe anmelden und auf diese bestens vorbereiten. Die Organisatoren zählen ob „Jung“ oder „Alt“ auch im kommenden Jahr auf Eure Teilnahme!

Dem Grundsatz entsprechend, dass die Anlässe und Meisterschaften selbsttragen zu erfolgen haben, wurden im Verlauf des 2018 wiederum einzelne Optimierungen vorgenommen. So wurden im laufenden Jahr z.B. das Startgeld bei den Wintermeisterschaften aller Sportarten und Kategorien übergreifend harmonisiert, das Haftgeld abgeschafft und in den entsprechenden Richtlinien angepasst.

Die Umsetzung der Sponsoren Richtlinien, erfolgt an den Anlässen auch entsprechend den TBS Erwartungen und Vorgaben einwandfrei. An dieser Stelle danke ich den Hauptsponsoren für das grosse Engagement im TBS, von welchem auch die Organisatoren der Spielanlässe profitieren können.

Unihockey

Mitte März starteten zahlreiche Jugendmannschaften zum traditionellen Jugend Unihockey-Turnier, welches wie in den Vorjahren durch den TV Ins organisiert wurde. Etwas mehr als 20 Mannschaften, Aktive, Mixed und Männer massen sich am TBS Unihockey-Turnier, welches der TV Bözingen in den Turnhallen der BBZ Biel organisierte. Beide Organisatoren konnten für die Austragung 2019 verpflichtet werden, so dass diese wiederum im gewohnten Rahmen stattfinden werden.



Spieltag

Der DTV Pieterlen zeichnete sich als Organisator verantwortlich, nachdem der Event 2 Jahre mangels Organisatoren nicht mehr durchgeführt wurde. Der Anlass wurde von 15 Mannschaften besucht. Damit der Anlass im 2019 wiederum stattfinden kann, wird noch ein Organisator gesucht.

Jugend Spieltag

Bei strahlendem Wetter genossen unsere Jüngsten den Jugend Spieltag in Studen, welcher durch den DTV Studen besten organisiert wurde. Der TV und DTV Leuzigen zeichnen sich für die Austragung im Frühling 2019 verantwortlich.



Korbball

Die Sparte verfügt über keine Vakanzen. Die Durchführung der Wintermeisterschaft 18/19 ist analog Vorjahr sicherstellt. Aktuell wird in einzelnen Kategorien eine Zusammenführung mit dem TBM geprüft.

Volleyball

Jede Kategorie verfügt über eine Verantwortliche Person, welche die jeweiligen Kategorien der Wintermeisterschaft 18/19 sicherstellt. Auch die angebotene Ausbildung für Schiedsrichter freut sich grosser Beliebtheit.

Ressort Meisterschaften / Spieltage

Schänggu (Jean-Claude Riedo)

9 Ressort Gymnastik

Einleitung

Wie alle Jahre sitze ich vor meinem Laptop und studiere, wie und wo ich anfangen soll. Ich bin ein bisschen emotional, denn ich schreibe meinen letzten Jahresbericht als TBS-Funktionärin. Also lasse ich das Gymnastik und Team-Aerobic-Jahr 2018 noch einmal Revue passieren:

Gymotion

Mit einem Bus voller TBS-FunktionärInnen und Ehrenmitgliedern machten wir uns im Februar auf den Weg nach Zürich, um uns die abwechslungsreiche und hochstehende Show des STV- die Gymotion- anzusehen.

Das obligate Schlussföteli durfte natürlich nicht fehlen bevor wir uns zum Nachtessen ins Tschäppachs im Buechiberg begaben.



Breitensportkonferenz in Aarau

Im März trafen sich zahlreiche Teilnehmer/-innen zur Breitensportkonferenz in Aarau. In den verschiedenen Ressorts wurde diskutiert und informiert und auch der Austausch mit den anderen Sparten wurde gefördert.

Die wichtigsten Infos aus dem Ressort Gymnastik:

FG Breitensport

Es wurde neu eine FG Breitensport, Spitzensport und Gymnastik + Tanz gebildet. Die Leitung für die FG J+S Gymnastik + Tanz ist noch offen, jedoch haben bereits interessante Gespräche stattgefunden.

SMV

Im Jahr 2019 findet aufgrund des ETF und der Gymnaestrada keine SMV statt. Viele Personen welche in der Wettkampfleitung der SMV sind, sind auch an diesen beiden Gross-Events integriert. Für 2020 ist der STV noch auf der Suche nach einem Organisator.

Vorhaben und Ziele

Es stehen einige grössere und z.T. einschneidende Veränderungen an. Nach vielen Diskussionen und zum Teil zögerlichen Versuchen, sollen 2019 und 2020 konkrete Massnahmen umgesetzt werden. Bei Bedarf werden Anpassungen gemacht. Ziel ist es, die Gymnastik auf allen Stufen weiterzuentwickeln und zeitgemäss zu sein.

Wertungssystem

Nach dem ETF 2019 wird das Wertungssystem verändert. Neu werden positive Punkte bewertet und nicht mehr wie bisher Abzüge gemacht. Das sind eine veränderte Herangehensweise und eine veränderte Haltung beim Werten. Die Weisungen werden entsprechend überarbeitet. Auf die Vereine und Leitenden hat es aber wenige Auswirkungen. Die Veränderungen werden v.a. die Wertungsrichter spüren. 2020 werden alle WR eine Umschulung absolvieren, damit sie weiterhin werten können.

Einführung Kategorie 3–5er Teams

Ab 2020 wird es auch in der Gymnastik eine Kategorie 3–5er Team geben. Das Wettkampfangebot wird dadurch vielfältiger und attraktiver.

Zusammenlegung Grossfeld und Kleinfeld

Ab 2020 gibt es auf dem Rasen noch eine Kategorie analog der Bühne. Es wird noch darüber diskutiert, ob es auch wie auf der Bühne 3 Feldgrössen geben soll.

Wertungsrichter Neuausbildung 2018

47 Teilnehmer aus der ganzen Schweiz und 6 Nachholer aus dem Jahr 2017

Wertungsrichter Neuausbildung 2019

2019 wird keine Neuausbildung durchgeführt. Dies weil 2020 alle Wertungsrichter die Umschulung auf das neue Wertungssystem besuchen müssen. Es wäre also nicht sinnvoll, 2019 Wertungsrichter auszubilden, um 2020 umgehend eine Umschulung zu machen. Zudem ist 2019 ein ETF- Jahr und in diesen finden keine Wertungsrichter-ausbildungen statt.

Auswertungstool

Im Zuge der IT-Strategie vom STV wurden die Auswertungsprogramme auf das STV Contest umgestellt. Das Programm Evalusoft wird daher nicht mehr vertrieben. Schulungen wurden am 10. April und 19. April 2018 Uhr in Aarau durchgeführt. Tja das war alles gut und recht. Leider hat es in diesem Jahr mit der neuen Software noch nicht geklappt und ich benutzte an unseren Turnfesten weiterhin das alte Programm, da der STV Contest für die Gymnastik und Team-Aerobic gesamtschweizerisch noch nicht einwandfrei funktionierte...

Gymnaestrada 2019 in Dornbirn

Die nächste Gymnaestrada findet nächstes Jahr vom 6.-13. Juli in Dornbirn / Österreich statt.

Die Gymnaestrada hat eine grosse Tradition im Schweizerischen Turnverband.

Das Motto des Schweizer Abend lautet: The Gym Route 1291 - oder der Weg eines Turners von klein auf bis ins Alter. Die Schweiz ist die einzige Nation die eine 30-minütige Show erhält für die Grossgruppen. Die Premieren der Schweizer Vorführungen finden jeweils an verschiedenen Orten in der Schweiz statt.

Auch 59 Turnerinnen und Turner aus dem Seeland haben sich zusammengetan, um an der Gymnaestrada teilzunehmen. Mit einer Bühnenvorführung wollen sie das Seeland in Dornbirn vertreten. Unter dem Namen «Voilà© move Seeland» zeigen sie in Dornbirn ihre vielseitige, traditionelle und moderne Choreographie. Die Hauptprobe für diese Bühnenvorführung findet am 6. April 2019 in Grenchen statt.

Zusammen mit anderen Gruppen aus der Schweiz wird an diesem Tag fleissig geübt. Am Nachmittag werden dann alle Vorführungen dem Publikum gezeigt.

Kurse

Zentralkurs

Der diesjährige Zentralkurs Gymnastik und Team-Aerobic fand in Niederrohrdorf statt. Themen an diesem Kurs waren Ethik, Dance, Spiraldynamik und koordinative Fähigkeiten / Gleichgewicht.

Aufbaukurs Gymnastik und Team-Aerobic:

Die Gymnastikgruppen der Berner Teilverbände treffen sich ca. alle 3 Monate für einen gemeinsamen Austausch. Da im Seeland die Gymnastiklektionen in den Kreiskurs integriert werden, erreichen wir mehr Teilnehmende als andere Regionen. In anderen Regionen müssen Gymnastikweiterbildungen teilweise abgesagt werden.

Im Januar organisierten die vier Teilverbände zusammen den Kurs «Aufbaukurs Gymnastik und Team-Aerobic». 40 interessierte Personen kamen nach Belp; 10 davon aus dem Seeland. Dieser Kurs brachte neuen Leiterinnen und Leitern mit wenig Choreo-Erfahrung wertvolle Inputs zum Aufbau einer Choreographie.

Anlässe

Gymnastik- und Team-Aerobic-Kurs mit Bewertung Rapperswil

Der Gymnastik- und Team-Aerobic-Kurs mit Bewertung findet jedes Jahr statt. Der TV und DTV Rapperswil war auch in diesem Jahr Organisator dieses Anlasses. Dieser Kurs ist für die Vereine sehr wichtig. Gibt es ihnen doch die Möglichkeit vor dem Turnfest ihre Gymnastik- bzw. Team-Aerobic-Kür zu zeigen und von den Wertungsrichtern ein Feedback zu erhalten. Diese Feedbacks können die Leiter/-innen zum Teil noch vor dem Turnfest umsetzen und Verbesserungen einbringen. Die Wertungsrichter der Region 5 hatten an diesem Tag gleichzeitig ihren Fortbildungskurs und bekamen in Theorie und Praxis ihre Weiterbildung für die Turnfestsaison.

Ich bedanke mich herzlich beim Organisator DTV/TV Rapperswil für die stets gute Zusammenarbeit und Organisation. Es ist ein sehr wertvoller Anlass, den die Vereine und auch die Wertungsrichter sehr schätzen.

Turnfest

In diesem Jahr war alles ein wenig anders. Das Turnfest und der Jugitag fanden an einem Wochenende statt.

Ich war im Vorfeld schon riesig gespannt wie das sein wird, in- und rund um die Tissot Arena zu turnen. Es gab im Vorfeld viele Zweifler aber manchmal muss man einfach offen sein für Neues!

Ich war angenehm überrascht von der Atmosphäre. Die Organisation war top und es hat, soweit ich das beurteilen kann, alles geklappt. Das Essen war sehr lecker und ich kann den ganzen Anlass nur loben.

Die Anlagen für Gymnastik Kleinfeld / Grossfeld befanden sich auf dem Fussballplatz neben der Tissot Arena und die Gymnastik Bühne und Team-Aerobic wurde auf dem Platz geturnt, wo sich im Winter das Ausseneisfeld befindet.

In Fränzi Müller hatte ich eine tolle, engagierte Frau zur Seite (TUK). Sie hat mich in den drei Tagen super unterstützt und war immer zur Stelle, wenn ich ein Anliegen hatte. Die Anlagen waren top, auch wenn es auf dem Aussenfeld etwas zügig wurde und wir teilweise die dicken Daunenjacken überziehen mussten.

Es wurde zum Teil auf sehr hohem Niveau geturnt. Ich bin immer wieder beeindruckt, was sich die Vereine alles einfallen lassen, damit sie ihre Vorführung zu einer Attraktion werden lassen.

Jugendturntag

Am Jugitag fanden jeweils alle Wettkämpfe der Sparte Gymnastik und Team-Aerobic auf dem Fussballplatz neben der Tissot Arena statt. Insgesamt konnten wir 10 Kleinfeldgymnastiken und 4 Team-Aerobic-Vorführungen bewundern.

Dem Ideenreichtum der Vereine waren keine Grenzen gesetzt. Die Kinder hatten die phantasievollen Ideen, die ihre Leiter für die Gymnastik oder das Team-Aerobic zusammengestellt hatten, in tolle Vorführungen umgesetzt. Es war eine Freude, den Kids dabei zuzusehen.

Agenda

- | | | |
|--------------------|---|-------------|
| - 27.10.2018 | gemeinsamer Kreiskurs Aktive /Jugend | BBZ Biel |
| - 24. / 25.11.2018 | Schweizermeisterschaft Team-Aerobic | Frauenfeld |
| - 01. / 02.12.2018 | Schweizermeisterschaft Vereinsturnen Jugend | Kreuzlingen |
| - 04.05.2019 | Gymnastik / team-Aerobic mit Bewertung | Rapperswil |
| - 13.-23.06.2019 | Eidgenössisches Turnfest | Aarau |
| - 06.-13.07.2019 | Gymnaestrada | Dornbirn |

Schlusswort

Ja, nun ist es soweit: Ich gebe mein Amt als Wettkampfleitung Gymnastik und Team-Aerobic sowie das Ressort Gymnastik ab.

Ich schaue auf viele schöne Jahre als TBS-Funktionärin zurück.

In dieser Zeit habe ich viele Menschen kennengelernt, die mir sehr ans Herz gewachsen sind. Ich habe Erfahrungen sammeln können, und das nicht nur im turnerischen Bereich. Ich habe viel gelernt, geredet, gelacht und gearbeitet und wer weiss, wie viele Kilometer ich jeweils vom Gymnastik Rasenplatz zum Gymnastik Bühne bzw. Team-Aerobic-Feld hin- und zurück marschiert bin 😊

Glaubt mir, ich möchte keine Minute von meiner Amtszeit missen. Der TBS war für mich stets ein wichtiger Teil in meinem Leben. Ich bin sehr dankbar für die schönen Jahre als TBS-lerin, doch nun ist die Zeit gekommen, etwas Neues zu machen. Mit der Gymnaestrada 2019 bin ich ziemlich beschäftigt und ich freue mich, mich mit diesem Projekt noch einmal choreographisch und tänzerisch auszutoben. Ihr seht: Ich bin und bleibe im Herzen eine Turnerin!!!

Ich danke allen, die meinen Weg in den vielen Jahren gekreuzt haben. All jenen, die mit mir gearbeitet haben, mir ein Lächeln geschenkt haben oder einfach da waren, wenn ich sie gebraucht habe. Das habe ich immer sehr geschätzt!

Meinen beiden Nachfolgerinnen Steffi Habegger und Andrea Portmann wünsche ich nur das Beste und vor allem viele tolle Erlebnisse als Wettkampfleitung Gymnastik und Team-Aerobic.

Tschüss Zäme u machet's guet!

Ressort Gymnastik /Team-Aerobic

Nadine Hannappel

10 Ressort Gerätemeisterschaften

Nebst dem Einzel- und Vereinsgeräteturnen an den Seel. Turntagen (siehe Bericht Ressort Seel. Turntage) fand am 25. und 26. August die Seel. Herbstmeisterschaft in Port statt. Am Wettkampf nahmen 780 Turnerinnen und Turner teil, leider waren auch rund 75 Abmeldungen zu verzeichnen.

Der Anlass wurde durch den TV Brügg organisiert und klappte reibungslos. Mit Ausnahme eines Unfalls (gebrochenes Handgelenk) sind keine Zwischenfälle zu verzeichnen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Organisator und alle Helferinnen und Helfer.

In der Abteilung Geräteturnen versuchen wir verstärkt, Anlässe und Wertungsrichterwesen kantonal zu koordinieren, um Überschneidungen mit anderen Teilverbänden zu vermeiden. Hier werden wir in nächster Zeit einen Schwerpunkt setzen. Im Vordergrund steht dabei der Aufbau einer elektronischen Informationsplattform fürs Geräteturnen im Kanton Bern. Dies geschieht insbesondere auch im Zusammenhang mit den Qualifikationsverfahren für Schweizermeisterschaften resp. um gegenüber dem STV besser als Kanton auftreten zu können. Aber auch für weitere Getu-Interessierte möchte man damit die Informationssuche vereinfachen.

Wir wünschen allen Getu-Vereinen auch im nächsten Jahr viel Erfolg und freuen uns, auch im nächsten Jahr attraktive Gerätevorführungen im Seeland sehen zu können.

Ressort Gerätemeisterschaften, Geräteturnen Beat Marti

11 Ressort Leichtathletik

In diesem Jahr hatten wir eine Kampfrichtersitzung. An dieser Sitzung wurden die folgenden Anlässe besprochen und geplant:

- Leichtathletik-Mannschaftsmehrkampf (LMM)
- Der Schnällscht Seeländer
- UBS Kids Cup
- Seel. Nachwuchsmehrkampf (SNMK) inkl. integriertem UBS Kids Cup
- Seel. Turnfest
- Seel. Jugendturntage

Der Schnällschte Seeländer hat dieses Jahr am 6. Mai stattgefunden. Der Anlass diente der Regionalauscheidung für die Kantonalfinals Sprint und 1000m.

Der Leichtathletik-Mannschaftsmehrkampf hat am 18. Mai stattgefunden. Der Wettkampf wurde am Freitagabend durchgeführt.

Der UBS Kids Cup fand am 09. Juni statt.

Zum Abschluss fand am 08. September der Seel. Nachwuchsmehrkampf statt (inkl. UBS Kids Cup).

Alle Anlässe hatten im Grien in Lyss stattgefunden.

Das Seel. Turnfest und die Seel. Jugendturntage in fanden in Biel statt. Besten Dank dem OK für die Bereitstellung der Anlagen. So wie allen Kampfrichtern, Helfern allen Funktionären des TBS. Ohne sie alle könnten die Anlässe nicht durchgeführt werden. Meinen Ressortmitgliedern möchte ich ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit danken.

Ressort Leichtathletik

Thomas Hämmerli